



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

1014 Wien, Postfach 100

4/BN-251/ME
vom 23. Okt. 1989
Termin
23. Okt. 1989

Durch Boten !Zahl: 112.134/8-I/7/89

Wien, am 22. Oktober 1989

Bei Beantwortung bitte angeben

Referent: Dr. Leimer
K1. 2346

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetz geändert wird (19. Novelle zum B-KUVG)

An das
Präsidium des Nationalrates
1010 Wien

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	75 - GE 9 SP
Datum:	23. OKT. 1989
Verteilt	24. OKT. 1989

Dr. Hayek

Das Bundesministerium für Inneres beeckt sich, anbei 25 Abzüge seiner Stellungnahme zu dem vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit Rundschreiben vom 27. September 1989, Zl. 21.139/5-1/1989, versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamten-, Kranken und Unfallversicherungsgesetz geändert wird (19. Novelle zum B-KUVG), mit der Bitte um Kenntnisnahme zu übermitteln.

25 Beilagen

Für den Bundesminister

Für die Richtigkeit
der Fertigung:

Szymanski

W. Szymanski



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

1014 Wien, Postfach 100

Durch Boten !

Zahl: 112.134/8-I/7/89
 Bei Beantwortung bitte angeben

Wien, am 22. Oktober 1989
 Referent: Dr. Leimer
 Kl. 2346

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
 Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungs-
 gesetz geändert wird (19. Novelle zum B-KUVG)

An das
 Bundesministerium für Arbeit
 und Soziales

1010 Wien

zu Zl. 21.139/5-1/1989 vom 27. September 1989

Das Bundesministerium für Inneres beeckt sich zu obzitierter Note mitzuteilen, daß von seinem Standpunkt gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Beamten-, Kranken- und Unfallversicherungsgesetz geändert wird (19. Novelle zum B-KUVG), keine Bedenken bestehen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Für den Bundesminister
 Für die Richtigkeit
 Szymanski

Szymanski